

Stets 100% made in Germany

BEARBEITUNGSZENTREN – Matec ist seit jeher bekannt dafür, jedem Kunden dank eines Baukastensystems genau die Maschine liefern zu können, die dieser für seine Fertigung benötigt. Dies ist bei der neuen matec-30 HVE nicht anders.

Autokäufer sind es schon lange gewohnt, aus einer langen Liste genau das Zubehör auszuwählen, das zusammengebaut den eigenen Vorstellungen vom persönlichen Traumauto möglichst nahe kommt. Dank der Serienfertigung sind diese »Unikate« nicht unbezahlbar.

Die Vorteile der Serienfertigung haben auch den Maschinenbau beflügelt, obwohl hier die Stückzahlen doch ganz beträchtlich geringer als im Automobilbau sind. Dennoch sind auch hier, wie Matec

zeigt, via Baukastensystem individuelle Maschinen bestellbar, die genau auf das zu fertigende Produktspektrum des Kunden zugeschnitten sind.

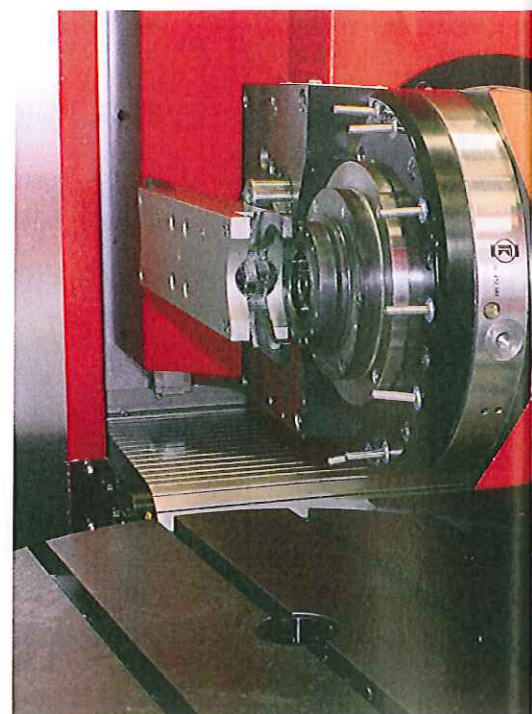
Anders als bei Standardmaschinen muss nichts gekauft werden, was man nicht benötigt. Dies entlastet den Geldbeutel ebenso wie die Umwelt, da keine Ressourcen für Dinge in Anspruch genommen werden, die später nutzlos entsorgt werden. Von daher ist die momentan dem Zeitgeist folgende und viel beworbene

»grüne Produktion« für Matec seit jeher ein »alter Hut«. Auch das neue Bearbeitungszentrum matec-30 HVE ist ein Beispiel dafür, dass gute Ideen nicht nur in der Natur die Evolution in Schwung bringen. Das »E« in der Produktbezeichnung steht in diesem Fall nicht für Evolution, obwohl das durchaus zutreffend ist. Vielmehr möchte Matec damit ausdrücken, dass ihr neues Baby Besonderes in Sachen Economy leistet.

So baut die Maschine beispielsweise außerordentlich kompakt

und nimmt daher wenig teure Produktionsfläche in Anspruch. Auch an der Maschinenhöhe haben die Matec-Konstrukteure gefeilt, sodass die 30 HVE selbst in Hallen mit niedrigen Decken ihren Stellplatz findet. Diese Maschine ist daher besonders für Werkzeug- und Formenbauer interessant, da diese ja nicht selten in räumlich begrenzten Verhältnissen ihrem Geschäft nachgehen.

Natürlich kann auch bei diesem Modell der Interessent aus dem bestens bestückten Matec-



Modulbaukasten wählen und seine ganz persönliche HVE zusammenstellen. So ist es beispielsweise möglich, anstatt des standardmäßig eingebauten, 30 Werkzeuge aufnehmenden Pick-up-Werkzeugwechslers einen im Ständer mitfahrenden Werkzeugwechsler zu ordern. Dadurch wird zum einen der Werkzeugwechsellvorgang schneller ausgeführt und zum anderen mehr Fräsweg gewonnen, da durch den Wegfall des Pick-up-Wechslers der Verfahrweg von 1,3 auf zwei Meter vergrößert wird.

Flexibilität ist Serie

Fast schon überflüssig zu erwähnen, dass im Standard selbstverständlich auch bei der 30 HVE ein Rundtisch auf der linken Seite der Matec-Maschine eingebaut ist. Dadurch sind Matec-Maschinen extrem flexibel, was das darauf zu fertigende Teilespektrum betrifft. Selbst das Zahnradstoßen oder Dreharbeiten sind mit diesen Maschinen durch den Rundtisch möglich.

Wer eine besonders universelle Maschine benötigt, ordert den Rundtisch mit der Option »Drehzahl 0-1000«, um auch anspruchsvolle Dreharbeiten ohne

genauigkeitsminderndes Umspannen mit Fräsarbeiten zu vervollständigen.

Matec-Maschinen bestehen zu 100 Prozent aus Komponenten, die in Deutschland hergestellt wurden. Dadurch verknüpfen die Maschinen höchste Zuverlässigkeit mit kompromissloser Präzision. So können durch den beidseitig um 105 Grad schwenkbaren Fräskopf in Verbindung mit dem Rundtisch Fertigungsaufgaben im 3D-Bereich sowie der Fünfseitenbearbeitung problemlos ausgeführt werden.

Eine kräftige HSK-63-Aufnahme sorgt dafür, dass das maximale Drehmoment von 83 Nm ohne Einbußen am Fräser zur Verfügung steht. Mit 10000 (Opt. 14000) Umdrehungen pro Minute ist die Arbeitsspindel zudem schnell genug, um auch kleine Fräser mit optimaler Drehzahl zu fahren. Schnelle Eilgänge von 30 Meter pro Minute sorgen für kurze Positionierzeiten und helfen mit, Boden-zu-Boden-Zeiten und somit die Stückkosten gering zu halten.

Bleibt noch zu erwähnen, dass man auf solche Talente nicht ewig warten muss, schließlich sorgt das Baukastenprinzip für kurze Lieferzeiten. Dass man dadurch eine Maschine bekommt, deren Bauteile sich in anderen Modellen bereits zigfach bewährt haben, sei nur am Rande vermerkt.

Entscheidend ist, dass der Käufer einer Matec-Maschine eine passgenaue Fertigungslösung erhält und selbst nach Jahrzehnten des Einsatzes sich bezüglich Ersatzteilversorgung keine Gedanken machen muss. So kann man sich beruhigt seinen unternehmerischen Alltagsproblemen zuwenden, was im Wettbewerb die entscheidende Nasenlänge vor dem Ziel sein kann.

www.matec.de

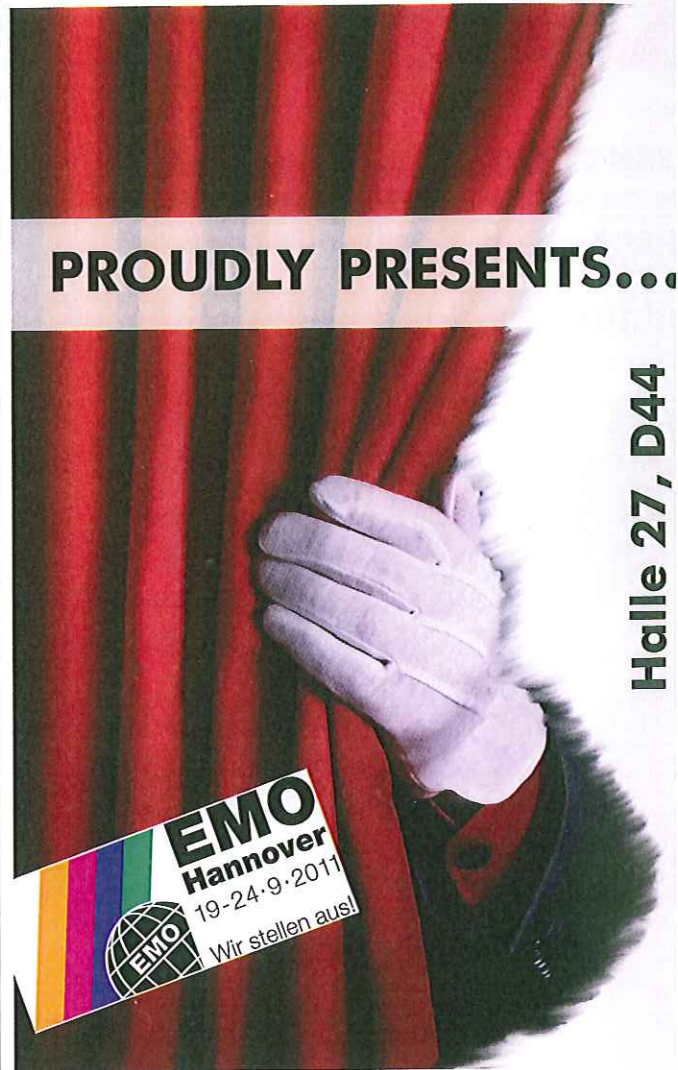
1 Top-Technik: Das neue Bearbeitungszentrum matec-30 HVE.

2 Dank des angebauten Rundtisches

system 3R

Ihr kompetenter Partner für

**Automation - Software
Referenzsysteme**



PROUDLY PRESENTS...

Halle 27, D44

WORKPARTNER 1+
das neue Handlinggerät

- ✓ **individuell & modular**
- ✓ **minimaler Platzbedarf**
- ✓ **hohe Flexibilität**

System 3R Europe GmbH D-64521 Groß-Gerau